



### 11. Statuten

Heiri erklärt, dass keine Änderungsanträge eingegangen sind und gibt die Diskussion frei. Martin Stettler erwähnt Punkt „9.9 Beschlussfähigkeit“, dass der Fall eintreten könne wo zuwenige Stimmberechtigte anwesend wären, auch wenn jetzt die Passivmitglieder nicht mehr stimmberechtigt seien. Dann müsste eine Versammlung aufgelöst werden. Er schlägt vor, dass die Mehrheit der Anwesenden Beschlüsse fassen kann.

Weiter hätte er gerne gewusst was mit der Versicherung unter 16.2. gedeckt ist. Heiri beantwortet, dass mit Fr.3.- Brillenschäden, Unfall-/Heil-/Zahnkosten in Ergänzung übernommen werden, im Todesfall bis zu 40'000.-. Der TGTV fordert den Versicherungsbeitrag. Martin bemerkt, dass der Punkt 16.2.2 nicht in Kapitel 16 passt.

Ebenfalls fragt er wie in Punkt „18.1.2 Auflösung des Vereins“ die Auflösung vollzogen werden könne, wenn die Zahl von 4/5 der Stimmberechtigten nicht zur Versammlung erscheinen. Er schlägt 2/3 vor. Willi Meienberger bemerkt, dass die Gefahr klein sei, seien doch jetzt 41 hier. Martin meint, wenn der Verein einmal nicht mehr so gut funktionieren würde seien auch weniger Interessierte an einer Versammlung. 4/5 seien durch 2/3 zu ersetzen. Das Wort „sowie“ bedeutet, dass die Delegierten des TV der Auflösung zustimmen müssen. Sandro Wellauer bestätigt, dass wir nicht mehr dem TV unterstellt sind, aber er dies nicht ersatzlos streichen würde. Bei einem Verschulden durch die Männerriege wäre der TV gegen eine Auflösung. Werner Meier meint, dass dieser Satz heraus zu streichen sei.

#### Beschlüsse:

- Mit 23 Ja zu 5 Nein wird Punkt 9.9 ersatzlos gestrichen. Somit werden Beschlüsse durch das absolute Mehr der anwesenden Stimmberechtigten gefasst
- Mit 30 Ja zu 5 Nein wird in Punkt 18.1.2 die Zahl 4/5 durch 2/3 ersetzt und der Satz „sowie der Delegierten des TV Märwil“ ersatzlos gestrichen.

Erwin Greminger fragt, ob die Einladung nicht 3 Wochen vor der JV verschickt werden können und Anträge 2 Wochen vor JV einzureichen sind. Martin Stettler erklärt, Anträge müssten vor der Versammlung in die Traktandenliste aufgenommen werden, sonst sei das Geschäft auf eine nächste Versammlung zu verschieben. Heiri meint, dass Anträge bis im Ende Dezember einzureichen seien, somit bleibe genügend Zeit zur Vorbereitung. Werner Meier meint, dies sei so in Ordnung, sonst wäre nach Punkt 9.7.2 zu verfahren.

Die Statuten werden mit grossem Mehr angenommen.

### 12. Jahresprogramm

Den JV-Teilnehmern versandt und erläutert:

- Skitag vom 20. bzw. 21. März 04 wird von Beni Fässler erklärt: Variante mit Iselin oder gemietetem Bus
- Beni Fässler stellt die MR-Reise in den Jura vor.

### 13. Mitteilungen und Verschiedenes

Heiri erläutert den Beizenturnus, die langjährige Trainingsgemeinschaft mit Affeltrangen, bittet um Rückgabe der Tenüs derjenigen, die nicht mehr Faustball spielen und wirbt für Organisatoren für das Plauschturnier im 2005

Jubilare 20 Jahre: Paul Wüst

Jubilare 25 Jahre: Armin Huggenberger

Jubilare 40 Jahre: Heinz Klarer, Richard Roost

Jubilare 45 Jahre: Willi Bartholdi

### 14. Allgemeine Umfrage

Umfrage Skitag ergab Variante mit Iselin am Sonntag 21. März.

Sandro Wellauer dankt für die Einladung, wirbt beim TV um Abgänger an Männerriege, bittet um Mithilfe bei der Organisation des Kreisturnfestes 2008 und überbringt uns die besten Wünsche der Aktivsektion für ein erfolgreiches und unfallfreies 2004.

Um 23.00 Uhr wird die Jahresversammlung mit dem Turnerlied beendet.

Märwil, 30.5.04

Bernhard Fässler  
der Aktuar